

# Inhalt

<b>Hinweise zur Benutzung dieses Lehrbuches</b> . . . . .	11
<b>Vorwort</b> . . . . .	13
<b>I Einführung und Systematisierung des Themenfeldes</b> . . . . .	15
<b>1 Bedeutung digitaler Medien für Beratung, Therapie und andere klinisch-psychologische Interventionsfelder</b> . . . . .	17
<b>2 Gegenstandsbereiche der Klinischen Psychologie und Psychotherapie und ihr Angebotsspektrum im Internet</b> . . . . .	22
<b>3 Schnittstellen von Klinischer Psychologie/Psychotherapie und Medien</b> . . . . .	25
3.1 Theoretische Modelle . . . . .	25
3.2 ; Systematisierung von Medien . . . . .	27
3.3 Mediennutzung . . . . .	29
3.4 Medienwirkung . . . . .	31
<b>4 Standortbestimmung – Professionalisierung</b> . . . . .	33
4.1 Institutionalisierung der Onlineberatung . . . . .	33
4.2 Habitualisation – Vorstufe der Institutionalisierung . . . . .	35
4.3 Objectification – Annähernde Institutionalisierung . . . . .	36
4.4 Sedimentation – Vollständige Institutionalisierung . . . . .	38
<b>5 Rahmenbedingungen</b> . . . . .	40
5.1 Rechtliche Rahmenbedingungen . . . . .	40
5.2 Datenschutz . . . . .	41
5.3 Soziotechnische Rahmenbedingungen . . . . .	43

---

5.4	Kompetenzen .....	43
<b>6</b>	<b>Qualitätsmanagement in der Onlineberatung</b> .....	<b>46</b>
6.1	Strukturqualität .....	47
6.2	Prozessqualität .....	47
6.3	Ergebnisqualität .....	48
6.4	Analyseraster .....	49
<b>7</b>	<b>Fragen zum Kapitel</b> .....	<b>53</b>
<b>II</b>	<b>Klinisch-psychologische Online-Interventionen</b> .....	<b>55</b>
<b>1</b>	<b>Online-Information und Selbsthilfe im digitalen Zeitalter</b> .....	<b>57</b>
1.1	Systematisierung .....	57
1.2	Vor- und Nachteile .....	59
1.3	Gesundheitsbezogene Informationen im Netz: Stand der Forschung .....	62
1.4	Online-Selbsthilfegruppen .....	70
1.5	Evaluation .....	73
1.6	Zusammenfassung .....	77
1.7	Fragen zum Kapitel .....	78
<b>2</b>	<b>Onlineberatung</b> .....	<b>80</b>
2.1	Systematisierung .....	80
2.2	Vor- und Nachteile .....	82
2.3	Methoden .....	86
2.4	Evaluation .....	108
2.5	Zusammenfassung .....	110
2.6	Fragen zum Kapitel .....	111
<b>3</b>	<b>Onlinetherapie</b> .....	<b>113</b>
3.1	Systematisierung .....	113
3.2	Vor- und Nachteile .....	114

3.3	Kognitiv-behaviorale Interventionsprogramme . . . . .	116
3.4	Serious Games. . . . .	122
3.5	Virtuelle Realitäten. . . . .	127
3.6	Onlinesetting als ergänzender Interventionsraum . . . . .	134
3.7	Zusammenfassung. . . . .	141
3.8	Fragen zum Kapitel . . . . .	142
<b>III</b>	<b>Klinisch relevante Auswirkungen der Internetnutzung. . . . .</b>	<b>143</b>
<b>1</b>	<b>Exzessive Nutzungsweisen . . . . .</b>	<b>145</b>
1.1	Internetsucht. . . . .	145
1.2	Cybersexsucht . . . . .	149
1.3	Computerspielsucht. . . . .	153
1.4	Zusammenfassung. . . . .	157
<b>2</b>	<b>Dysfunktionale Nutzungsweisen . . . . .</b>	<b>158</b>
2.1	Stress . . . . .	158
2.2	Cyberchondria. . . . .	160
<b>3</b>	<b>Selbstschädigende Nutzungsweisen . . . . .</b>	<b>164</b>
3.1	Extreme communities . . . . .	164
3.2	Selbstdiagnostik und -medikation . . . . .	170
<b>4</b>	<b>Deviante Nutzungsweisen . . . . .</b>	<b>176</b>
4.1	Cyberstalking . . . . .	176
4.2	Cybermobbing . . . . .	176
4.3	Sexuelle Gewalt. . . . .	181
<b>5</b>	<b>Zusammenfassung . . . . .</b>	<b>189</b>
<b>6</b>	<b>Fragen zum Kapitel. . . . .</b>	<b>191</b>
<b>IV</b>	<b>Zukunft von Beratung und Therapie im digitalen Zeitalter. . . . .</b>	<b>193</b>
<b>1</b>	<b>Aus- und Weiterbildung . . . . .</b>	<b>195</b>

---

1.1	Kompetenz in Onlinekommunikation . . . . .	196
1.2	Kompetenz für Onlineberatung/-therapie . . . . .	197
1.3	Kompetenzen zu rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen . . . . .	198
1.4	Onlinesupervision . . . . .	200
<b>2</b>	<b>Ethische Aspekte.</b> . . . . .	<b>203</b>
<b>3</b>	<b>Weiterentwicklungen.</b> . . . . .	<b>208</b>
<b>4</b>	<b>Aufgaben für Praxis und Forschung</b> . . . . .	<b>213</b>
<b>5</b>	<b>Fragen zum Kapitel.</b> . . . . .	<b>216</b>
	<b>Anmerkungen</b> . . . . .	<b>217</b>
	<b>Literatur</b> . . . . .	<b>218</b>
	<b>Sachregister.</b> . . . . .	<b>237</b>